



Rundschreiben

Nr. 02 | 2015

Sehr geehrtes Mitglied,
am 26. Februar fand unsere Mitgliederversammlung in der Tierzucht-klause in Bayreuth statt. Über den zahlreichen Besuch von Mitgliedern und Ehrengästen haben wir uns sehr gefreut. Mit über 100 Besuchern hatten wir wieder ein volles Haus.

Dies zeigt uns, dass zu den Mitgliedern eine enge Bindung besteht und die Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Organisationen und der politischen Ebene gut funktioniert.

Die vorgestellten Kennzahlen der Maschinenringarbeit waren durchwegs positiv:

Der Mitgliederstand ist mit 1.337 Land- und Forstwirten stabil. Die Mitgliedsfläche ist auf 41.845 Hektar angewachsen. Der Wert, der zwischen den Mitgliedern im e.V. verrechneten Leistungen ist auf fast 6,6 Millionen Euro angestiegen und beträgt somit 157,- €/ha.

Dieser Wert hat sich in den vergangenen acht Jahren verdoppelt und ist der Beweis dafür, wie rege die überbetriebliche Zusammenarbeit von Euch, den Mitgliedern, in Anspruch genommen wird!

Besonders erfreulich ist auch der deutliche Anstieg in der Betriebshilfe.

Nach einem Rückgang im Jahr 2013 sind die geleisteten Stunden in der sozialen nebenberuflichen Betriebshilfe wieder auf fast 25.000 Stunden angestiegen.

Zusammen mit unseren hauptberuflichen Hesselberg-Kräften und den im Beitrittsmodell eigenangestellten Helferinnen und Helfern wurden 33.157 Einsatzstunden soziale Betriebshilfe geleistet. Daraus läßt sich erkennen, dass die Nachfrage nach Betriebshilfe weiter steigt.

Zusammen mit der wirtschaftlichen Betriebshilfe wurden über unseren MR im vergangenen Jahr 56.600 Stunden Betriebshilfe abgerechnet.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei unseren Helferinnen und Helfern bedanken. Aber auch für die Spenden, die wir in

den vergangenen Monaten erhalten haben. Wir bedanken uns:

- beim Landkreis Bayreuth für die Förderung der haupt- und nebenberuflichen Betriebshilfe
- bei Herrn MdB Hartmut Koschyk für die Berücksichtigung der Dorfhelferinnenstation Creußen-Pegnitz als Spendenempfänger des Fastenensens in Bayreuth
- bei der Sparkasse und der VR-Bank Bayreuth für die Spenden zur Fortbildung unserer Betriebshelferinnen und -helfer

Freundliche Grüße von Ihrem MR senden

Reinhard Sendelbeck

Johannes Scherm

und alle Mitarbeiter

Veranstaltungshinweis Ackerbautag Greening 2015

**Termin: 1. Juli 2015,
9.00 bis 14.00 Uhr**

Ort: Landw. Lehranst. Bayreuth

- Stoppelbearbeitung und Zwischenfrucht-saat
- Maissaat mit versch. Mulchauflagen
- Simulation Erosion bei Starknieder-schlägen

Um unseren Mitgliedern eine Hilfestellung hinsichtlich neuer Rahmenbedingungen infolge Greening zu geben, veranstalten wir (AELF, LLA und MR) am 01.07.2015 ab 9.00 Uhr einen Ackerbautag in den Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Bayreuth.

Schwerpunkt der Veranstaltung ist die Vorstellung von Technik zur Zwischenfruchtbestellung, die den Greening-Ansprüchen gerecht wird.



Verrechnungssätze ab 2015

Wie bereits angekündigt, übersenden wir Ihnen mit dem vorliegenden Rundschreiben unsere neuen Verrechnungssätze. Dabei bitten wir die folgenden Punkte zu beachten:

1. Die Verrechnungssätze sind rechtlich unverbindlich und als Vorschlag zu betrachten. Die tatsächlichen Preise sollten vor Arbeitsbeginn vereinbart werden.
2. Die Verrechnungssätze sind erstmals als **Nettopreise** angegeben. Die hinzukommende Mehrwertsteuer richtet sich nach dem jeweiligen Steuersatz des Auftragnehmers!
3. Beim Diesel wurde ein Preis von **1,10 €/l** zzgl. Mehrwertsteuer zugrunde gelegt. Abweichende Dieselpreise (auch nach unten!) können mit den Verbrauchswerten auf Seite 3 berücksichtigt werden.
4. Die Verrechnungssätze sind einerseits das Ergebnis einer Maschinenkostenkalkulation, spiegeln aber auch das Verhältnis von Angebot und Nachfrage wieder.
5. Die Kosten für die Arbeitskraft wurden angehoben und streuen weit. Dies wurde notwendig, um eine Kostendeckung bei festgestellten Mitarbeitern zu gewährleisten. Der Druck der Verrechnungssätze wurde durch Werbung finanziert. Wir bitten um Beachtung und bedanken uns bei den Firmen und Händlern!

Mitteilung aktueller Steuersatz

Es kommt immer wieder vor, dass wir Abrechnungsbelege korrigieren müssen, weil der ausgewiesene Steuersatz nicht stimmt. Hauptursache für diesen unnötigen Mehraufwand ist meist, dass einfach vergessen wurde, uns eine Änderung des Steuersatzes mitzuteilen. Deshalb unsere Bitte:

- > Bei einer Umstellung von Pauschalierung auf Regelbesteuerung oder umgekehrt umgehende Info an den MR!
- > Prüfen Sie bei Ihren Abrechnungen die ausgewiesenen Steuersätze!

Verschiedenes

Im Raum Gefrees **Interessenten zur Gründung einer Güllegemeinschaft** mit bodennaher Verteiltechnik am Anhängefaß

gesucht. Angedachter Faßinhalt 15 m³. Nähere Infos beim MR !

Neue Maschinen im Ring

Miststreuer Strautmann VS 1804, zul. Ges.gew. 18 t, AB 24 m, Obenanh. Zugöse, Tandemlenkachse, Ber. 600/50-22,5, geeignet für Stallmist, Kompost und Feuchtkalk, Solo- und Komplettverleih, Maschinenvermietung Kraus, Rosenhof, Tel. 0171/7478821

Pumptankwagen Marchner, 15 ½ m³, Bomech-Schleppschuhverteiler, AB 15 m, Kugelkopfanh. K-80 unten, hydr. Domdeckel, Ansaugarm, Lenkachse, 750-er Bereifung, Solo- und Komplettverleih,
Mietpark Knopf, Unterschwarzach, Tel. 0170/4902901

Pumptankwagen Zunhammer, 17 m³, Schleppschuhverteiler AB 15 m, 750-er Bereifung, Lenkachse, Domdeckel oben, Saugarm, Untenanhängung K-80, automat. Endabschaltung, Solo- und Komplettvermietung,
Lothes Schnabelwaid, Tel. 09270/5108

Abschiebewagen Fliegl ASW 271 Gigant plus Fahrwerk, Tandemlenkachse, Ber. 710/50R26.5 und **Abschiebewagen Fliegl** ASW 256 Tandemlenkachse, Ber. 710/40R22.5, beide Soloverleih,
Mario Ströbel, Döberschütz, Tel. 0171/7415313 und Jürgen Raab, Lessau, Tel. 0170/7633709

Schlepper Claas 640, 175 PS, Vollausstattung mit Frontlader und **Kipper** 16 t, 20 m³, Komplettverleih, evtl. auch solo an begrenzte Nutzeranzahl mit höherem Einsatzumfang, Forstunternehmen
HWF Pscherer, Fichtelberg, Tel. 0170/5785050

Auslegemulcher Agro Mec, AB 1,25 m, Kran 6,5 m, nur komplett, Gerhard Kreutzer, Speichersdorf, Tel. 0171/7552296

Schlepper John Deere R 6210, 240 PS mit **Schmetterlingsmäherwerk** Samasz Gigacut 940 mit Aufbereiter und Schwadzusammenführung, AB 9,40 m, nur komplett,
Reinhold Höreth, Ruspen, Tel. 0160/90606757



Verkäufe

Cambridgewalze, hydr. klappbar, AB 6,30 m, Baujahr 1996, Tel. 0151/54101801

Größere Menge **Big Packs** abzugeben, 100 x 100 x 80 cm, Verschluss oben und unten, Tel. 09277/99450

Wandteile für Traunsteiner Silo günstig abzugeben, Höhe: 1,80 m, Länge: 27 m und Höhe 1,60 m, Länge 27 m, beide mit Rückwand, Tel. 09254/953718

Sachkundes Schulungen Pflanzenschutz

Im vergangenen Winterhalbjahr haben wir sechs Termine für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz angeboten. Die Veranstaltungen waren durchwegs gut besucht und wurden, trotz der verpflichtenden Teilnahme, recht positiv bewertet.

Bei gegebener Nachfrage würden wir ab Herbst 2015 weitere Veranstaltungen anbieten. Hierfür haben wir eine Warteliste angelegt.

Bei Interesse bitten wir um Rückmeldung in der MR-Geschäftsstelle.

Prüftermine Pflanzenschutzgeräte

Für den Spritzen-TÜV werden im Landkreis Bayreuth folgende Termine angeboten:

Breitenlesau	Stenglein	23.-25.07.	21 m
Bad Berneck	Landtechnik	06.-17.07.	15 m
Bayreuth	BayWa	05.-08.05.	28 m
Bronn	Graf	08.-19.06.	25 m
Creußen	Milde	war bereits im März	
Gefrees	Claas	02.-07.07.	21 m
Hollfeld	BayWa	11.-13.05.	16 m
Ottenhof	Müller	27.-30.04.	15 m

Maisanbau unter neuen Rahmenrichtlinien

Unwetter mit extremen Niederschlagsmengen in kürzester Zeit führen meist in Reihenkulturen zu verstärkten Bodenerosionen. Dabei geht nicht nur wertvoller Humus "verloren", sondern auch Pflanzenschutz - und/oder Düngemittel, welche im Vorfeld ausgebracht wurden. Befindet sich ein Graben/Fluss am unteren Ende des Feldes, so sind Verunreinigungen von Oberflächengewässer die Folge.

Für den Landwirt entstehen nicht nur Kosten in Form von Ausbaggern des Grabens und den Transport des erodierten Bodens, sondern Ertragsminderung bis hin zum Ertragsausfall im erodierten Bereich. In der Folgekultur können zusätzlich noch gravierende Bestandsunterschiede als Folgeerscheinung auftreten.

Zusammen mit mehreren Landwirten wurden in den letzten Jahren unterschiedliche Demoanlagen zu Zwischenfruchtmischungen angelegt um hauptsächlich Entwicklung und Bestand der Mischungen beurteilen zu können.

Durch den Anbau von Zwischenfrüchten kann zusätzlich überschüssiger Stickstoff in der Wurzelzone gebunden und Nitratauswaschungen reduziert werden. Weiterhin wird der Boden durch den Aufwuchs der Zwischenfrüchte über den Wintermonaten vor Erosion geschützt. Die konservierende Bodenbearbeitung verbessert zusätzlich die Bodenstruktur und erhöht das Bodenleben (Regenwürmer, usw.). Durch weitere Regenwurmgänge wird die Infiltrationsleistung des Bodens gesteigert und Starkniederschläge/Trockenereignisse können besser abgepuffert werden.

In Zusammenarbeit mit der Regierung von Oberfranken, Herrn Rainer Prischenk, den Maschinenringen Bayreuth-Pegnitz und Münchberg, sowie des Wasserrahmenrichtlinienberaters Oberfranken Ost, Herrn Johannes Vogel, und einigen Landwirten aus den Landkreisen Hof, Wunsiedel und Bayreuth werden weitere Demoanlagen für den Silomaisanbau angelegt. Bei diesen Demoanlagen werden unterschiedliche Bodenbearbeitungsverfahren in abgefrorenen Zwischenfruchtbeständen demonstriert. Je nach Verfügbarkeit werden zusätzlich StripTill - Geräte (auch zur Gülleausbringung) eingesetzt.

Ziele dieser Demoanlagen sind in erster Linie die Verminderung von Bodenerosionen und ein verbessertes Wachstum der Folgekultur. Weiterhin sind interessierte Landwirte zu verschiedenen „Pflanzenbautagen“ (jeweils mehrere pro Standort) zur Bodenbearbeitung/Aussaat/Bestandsbeurteilung und vor der Ernte eingeladen. Diese Termine werden kurzfristig bekannt gegeben. Die Mitglieder können sich durch Rückmeldung in den E-Mail Verteiler eintragen lassen und erhalten somit rechtzeitig (ca. 2 – 3 Tage vorher) eine Benachrichtigung.



Rundschreiben

Nr. 02 | 2015

Inhalt:

S. | 1 Winterdienst

S. | 1 Aktuelles aus der MRPD

Winterdienst

Die MR Oberfranken Mitte GmbH bedankt sich bei allen Winterdienstlern, die für die Kunden der OMI in der Wintersaison 2014/15 im Einsatz waren!

Ich denke, unter dem Strich gesehen, können wir mit der Saison zufrieden sein. Die Einsatzzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr wieder gestiegen. Zwar war der Winter nicht überdurchschnittlich, aber mit vielen Streueinsätzen und nur vereinzelt extremen Schneefall konnten die Ausführungen reibungslos erfolgen. Somit gab es auch nur wenige Diskussionen mit Kunden über die Ausführungen.

Aktuelles aus der MRPD

Freie Stellen in Ihrer Gemeinde / bei „Ihrem“ Handwerker?

Sie kennen jemanden der eine offene Stelle besetzen möchte aber es fehlen die richtigen Bewerber?

In Ihrer Gemeinde wird eine Arbeitskraft benötigt? Ihre Firma braucht dringend Unterstützung?

Dann geben Sie doch einfach mal die Maschinenring-Nummer weiter **0921 / 50 720 345**

Was bieten wir:

- Fachkräfte aller Art aus der Region
- Hilfe bei kurz- und langfristigen Einsätzen, Auftragsspitzen, Urlaubs- und Krankheitsvertretung.
- Verständliche Angebote, schnelle Offertlegung und unbürokratische Abwicklung.

Sie oder ein/e Bekannte/r suchen selbst einen neuen Job?

Ein kurzer Anruf beim Maschinenring und wir informieren Sie über unsere Jobmöglichkeiten. Egal ob Hauptbeschäftigung, Nebenjob oder Zusatzeinkommen für Selbständige Voll- oder Teilzeit

Fachkraft oder ohne Ausbildung wir haben die Besten Jobs in der Region und suchen immer nach den Besten Mitarbeitern!!!

-Aktuell suchen wir z.B. :

-LKW-Fahrer mit Erfahrung in Teilzeit oder 70 Tage Regelung für Lebensmitteltransport langfristig mit Möglichkeit auf Vollzeit. (Fahrerkarte und Module erforderlich)

-Alten-/Krankenpfleger

-Elektriker oder Elektrikerhelfer

-Bestattungsmitarbeiter

-Handwerker aller Art

-Mitarbeiter für die Landwirtschaft (Mechaniker, Güllefahrer usw.)

Der Maschinenring steht für Qualität. Umso wichtiger ist es daher für uns, gute Mitarbeiter zu gewinnen die **unsere Ideale von Leistung, Können und Engagement** teilen und damit wesentlich zum Erfolg unserer Unternehmung beitragen.

Bist auch du einer der besten Mitarbeiter vom Land und Dein Wunschjob ist nicht dabei? Dann melde dich doch einfach bei uns!

Wir werden sicher einen passenden Job für dich finden.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Müller